

Sehr geehrte Frau Theissen,

sehr geehrter Herr Belucci,

sehr geehrter Herr Buhrt,

sehr geehrte Frau Ullrich,

sehr geehrter Herr Albrecht,

sehr geehrte Athletinnen und Athleten,

ich freue mich sehr, dass Sie mich eingeladen haben, heute zu Ihnen zu sprechen. Es ist toll, dass Sie sich mit der heutigen Veranstaltung gemeinsam mit Gästen aus Sport und Politik auf die Reise zu den World Summer Games in Abu Dhabi und Dubai vorbereiten. Hierfür wünsche ich Ihnen viel Erfolg! Gleichzeitig denken bestimmt einige von Ihnen schon an das Jahr 2023. In dem Jahr werden nämlich die internationalen Wettbewerbe hier im Bowlingcenter Schillerpark ausgetragen und manche von Ihnen werden vielleicht genau auf diesen Bahnen um Medaillen spielen.

Meine Aufgabe als Landesbeauftragte für Menschen mit Behinderung ist es, darauf hinzuwirken, dass der Berliner Senat mit seiner Politik zur Gleichberechtigung von Menschen mit und ohne Behinderung beiträgt. Dies gilt natürlich auch für den Sport. Leider gibt es immer noch viele Barrieren: Wir wissen zum Beispiel gar nicht, wie viele der über 2000 Sportanlagen in Berlin barrierefrei sind. Viele Sportkurse sind so gestaltet, dass Menschen mit Behinderung nicht mitmachen können. Es fehlen

Übungsleitende, die passend ausgebildet sind. Das alles trägt dazu bei, dass Menschen mit einer Behinderung es schwerer haben die passenden Sportangebote zu finden. Das muss sich ändern, denn auch das Land Berlin ist durch die UN-Behindertenrechtskonvention dazu verpflichtet, dass sich Sportangebote öffnen und es passende Breiten- und Spitzensportangebote für alle Menschen mit Behinderung gibt.

Zum Glück hat der Senat in den letzten Jahren begonnen, sich intensiver mit dem Thema zu befassen. Die Senatsverwaltung für Inneres und Sport erarbeitet zum Beispiel gerade eine Erhebung, mit der die Barrierefreiheit in den Sporthallen erfasst wird. Auch das Engagement von Special Olympics Berlin-Brandenburg und vielen anderen Verbänden und Vereinen trägt ganz entscheidend dazu bei, dass Inklusion im und durch Sport heute in Berlin schon stattfindet. Dafür möchte ich mich ganz herzlich bedanken. Mir ist es wichtig, dass Athletinnen und Athleten mit Behinderung und ihre Anliegen noch mehr öffentliche Aufmerksamkeit bekommen. Ich denke, dass wir hier mit dem World Summer Games 2023 eine einmalige Chance haben und ich werde mich im Rahmen meiner Tätigkeit für weitere Verbesserungen einsetzen.

Ich freue mich, dass es gelungen ist, für die heutige Veranstaltung mit dem Bowlingcenter Schillerpark, dem Bowling Nationalkader und Bundesligaspielerinnen und -spielern der Deutschen Bowling Union aus Berlin und Brandenburg organisatorische und sportliche Partnerinnen und Partner zu gewinnen. Uns allen, aber ganz besonders

den Athletinnen und Athleten wünsche ich heute und auch im März sportlichen Erfolg und ganz viel Spaß!

Danke für Ihr Zuhören.